



Facts & Figures 2021

SPECIAL OLYMPICS

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung¹ und ist in 200 Ländern vertreten. Das Sportangebot umfasst 36 Sommer- und Wintersportarten. Über 6.3 Mio. Athletinnen und Athleten, 830'000 registrierte Familienmitglieder, 500'000 Coaches und mehr als 1.1 Mio. Freiwillige gehören zur Bewegung und tragen zu ihrer Einzigartigkeit bei.

VISION

Unsere Vision ist es, durch die Kraft des Sports eine inklusive Welt zu schaffen, in der Menschen mit geistiger Beeinträchtigung ein aktives, gesundes und erfülltes Leben führen können.

MISSION

Wir setzen uns dafür ein, dass sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Beeinträchtigung über den Sport mental und körperlich nachhaltig entwickeln und fördern regelmässige Trainings- und Wettkampfangebote in einer Vielzahl von Sportarten. Durch unsere Angebote erfahren sie Wertschätzung und Anerkennung für ihre Leistungen, können ihre Freude und Erfolgserlebnisse mit anderen Athleten, Familienangehörigen und der Gesellschaft teilen. Damit stärken wir das Selbstwertgefühl, das körperliche Wohlbefinden, die Selbständigkeit und den Mut, Neues zu wagen.

ANGEBOT UND AUFTRAG

Special Olympics fördert Sport für Menschen mit Beeinträchtigung und verändert die Gesellschaft, indem die Stiftung...

- Sportverbände und Sportvereine dabei unterstützt, angepasste Bewegungs- und Sportangebote für Menschen mit Beeinträchtigung aufzubauen;
- Veranstalter von Breitensportanlässen dazu befähigt, ihre Events Menschen mit Beeinträchtigung zugänglich zu machen;
- Wettkämpfe in 20 Sportarten in der Philosophie von Special Olympics durchführt, die allen Menschen die Möglichkeit geben, teilzunehmen und Erfolg zu haben;
- Athletinnen und Athleten die Teilnahme an internationalen Wettkämpfen ermöglicht und sie dadurch einzigartige Erlebnisse machen und Erfolgsmomente erfahren können;
- Ausbildungen anbietet, die Coaches dazu befähigen, Menschen mit Beeinträchtigung sportlich zu fördern und sie optimal zu betreuen.

¹ Alle Aktivitäten von Special Olympics Switzerland sind auf Menschen mit einer geistigen und/oder Lern-Beeinträchtigung, Menschen mit Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten ausgerichtet.



GESCHICHTE

1968 wurde Special Olympics in den USA von Eunice Kennedy-Shriver († 2009), einer Schwester von US-Präsident John F. Kennedy, gegründet und 1988 offiziell vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) anerkannt. Im Abkommen wird das weltweite Nutzungsrecht des Begriffs „Olympics“ festgehalten. Seit 1995 ist Special Olympics Switzerland in der Schweiz als unabhängige Stiftung vertreten.

ZAHLEN UND FAKTEN IN EINEM AUSSERGEWÖHNLICHEN JAHR

Special Olympics Switzerland hat im Jahr 2021 alles darangesetzt, möglichst viele geplante Anlässe durchzuführen und das Angebot aufrechtzuerhalten, auch wenn Rahmenbedingungen und Einschränkungen häufig änderten und diese Handhabung sehr viel Flexibilität von allen Mitarbeitenden forderte. Dank dieser positiven Grundhaltung konnten viele Wettkämpfe, Events oder Ausbildungsmodule angeboten werden, was für die Zielgruppe von Special Olympics enorm wichtig war. Die Sportler*innen mussten bereits im ersten Pandemiejahr auf Vieles verzichten und schätzten die sportlichen und sozialen Begegnungen umso mehr.

Damit die Zahlen 2021 im korrekten Verhältnis zu den üblichen Aktivitäten vor der Pandemie interpretiert werden können, werden bei den folgenden Themen als Vergleich auch die Zahlen und Fakten von 2019 aufgeführt.

Wettkämpfe und Games

Trotz der oben erwähnten Bemühungen konnten bis im Frühling 2021 keine Wettkämpfe durchgeführt werden. Rund 40 Anlässe mussten abgesagt werden, wie z.B. das Basketballfinalturnier in Winterthur oder die Regional Games in Villars. Danach waren jedoch Anlässe grösstenteils möglich. Insgesamt fanden 22 Wettkämpfe in der Schweiz statt. An diesen Anlässen waren total 853 Sportler*innen, 41 Unified Athlet*innen, 27 Unified Partner und 260 Coaches dabei. Die Regional Games in Lugano waren der grosse Höhepunkt des vergangenen Jahres: Während 2 Tagen konnten knapp 100 Sportler*innen aus der ganzen Schweiz in 4 Sportarten Wettkämpfe austragen, die Freude am Sport mit Gleichgesinnten teilen und soziale Begegnungen geniessen

Im Jahr 2019 organisierte Special Olympics Switzerland 70 Wettkämpfe in 18 Sportarten, die von 3'989 Sportlerinnen und Sportlern besucht wurden.

Special Olympics Challenge

Viele der Sportler*innen von Special Olympics waren während der letzten zwei Jahre aufgrund der Corona-Massnahmen häufig isoliert und hatten kaum die Möglichkeit, selbständig Sport zu treiben oder soziale Kontakte zu knüpfen. Mit der Special Olympics Challenge, dem im Sommer 2020 neu entwickelten Online-Bewegungsprogramm, konnten die Athlet*innen dennoch regelmässig Sport treiben. Die Challenge bietet videounterstützte Übungen in allen Sportarten. Im Jahr 2020 haben 584 Athletinnen und Athleten teilgenommen und im 2021 waren es deren 417.

Programm UNIFIED - Inclusive Sport

Die Trainings in den Unified Clubs fanden 2021 trotz Einschränkungen regelmässig statt, es konnten sogar neue Clubs für das Programm gewonnen werden. Aktuell sind 107 Sportvereine beim Programm Unified dabei, von denen bereits 52 das Label «Unified» erhalten haben. Sie alle bieten angepasste Trainings für 826 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigung an.



Ausserdem fanden 16 Unified Events statt, an denen 438 Sportler*innen und Unified Partner starteten.

Im Jahr 2019 wurden an 34 Events angepasste Kategorien angeboten, 995 Sportlerinnen und Sportlern haben das Angebot genutzt.

Ausbildung

Im Jahr 2021 wurde die neue Ausbildungsstrategie umgesetzt. Die Kurse werden als einzelne Module zu spezifischen Themen angeboten: Modul Einführung, Coach, Inclusive Sport, Sport. Da weniger Themen in einem Kurs behandelt werden, können die einzelnen Sessionen interaktiver gestaltet werden, was die Ausbildung aufwertet.

Special Olympics konnte 2021 fast alle geplanten Kurse durchführen. Lediglich 3 mussten abgesagt werden. Es konnten 10 Kurse virtuell und 8 vor Ort durchgeführt werden. Insgesamt haben 256 Coaches an diesen Modulen teilgenommen.

Ausserdem wurden 3 externe Kurse zum Thema Inklusiver Sport an Universitäten und Hochschulen durchgeführt; gemeinsam mit J+S hat Special Olympics Switzerland 6 «Sport & Handicap»-Module angeboten.

Im Jahr 2019 wurden 15 Basis-, Sportarten- und Inclusive Sportkurse angeboten, an denen 232 Personen teilnahmen.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.specialolympics.ch

Ittigen, März 2022